

I . PLANLICHE FESTSETZUNGEN

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 ABS. 1 NR. 1 BAUGB)

- 1.1  ALLGEMEINES WOHNGEBIET (§4 BAUNVO)


2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 ABS. 1 NR. 1 BAUGB, § 16 BAUNVO)

- 2.1 MÖGLICHE BAUKÖRPER – MAX. ZWEI GESCHOSSE
– TRAUFEITIGE WANDHÖHEN AB FOK ANGRENZENDER STRASSE MAX. 6,50 M

2.2 NUTZUNGSSCHABLONE:

ART DER BAULICHEN NUTZUNG	ANZAHL DER GESCHOSSE
GRUNDFLÄCHENZAHL GRZ	GESCHOSSFLÄCHENZAHL GFZ
BAUWEISE E = ERDGESCHOSS 1 = OBERGESCHOSS	DACHNEIGUNG UND DACHFORM SD = SATTELDACH


3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN (§ 9 ABS. 1 NR. 2 BAUGB, §§ 22 UND 23 BAUNVO)

- 3.1  BAUGRENZE
DIE BAULICHEN ANLAGEN SOWIE NEBENANLAGEN IM SINNE DES § 14 BAUNVO UND GEBÄUDLICHKEITEN GEM. ART. 6(9) BAYBO SIND NUR INNERHALB DER FESTGESETZTEN BAUGRENZEN ZULÄSSIG.

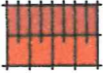




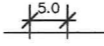
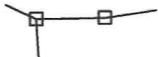
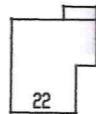
4. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT (§ 9 ABS. 1 NR. 20, 25 BAUGB)

- 4.1  ZU PFLANZENDE EINZELBÄUME OHNE STANDORTFESTLEGUNG (PRIVAT)

5. SONSTIGE PLANZEICHEN

- 5.1  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
(§ 9 ABS. 7 BAUGB), CA. 675 QM

II . PLANLICHE HINWEISE

1.  VORGESCHLAGENER GEBÄUDESTANDORT MIT MÖGLICHER FIRSTRICHTUNG
2.  VORGESCHLAGENER STANDORT FÜR GARAGEN/CARPORTS
3.  VORGESCHLAGENER STANDORT FÜR 2 ZUSÄTZLICHE STELLPLÄTZE
4.  PRIVATE STELLPLÄTZE UND GARAGENZUFahrTEN (STAURAU) MIT WASSERDURCHLÄSSIGER OBERFLÄCHENBEFESTIGUNG, EINZÄUNUNG ZUM ÖFFENTLICHEN STRASSENRAUM NICHT ZULÄSSIG
5.  GRUNDSTÜCKS- UND STELLPLATZZUFahrTEN
6.  MASSANGABEN
7. KARTENZEICHEN DER BAYERISCHEN FLURKARTEN
- 7.1  FLURSTÜCKSGRENZE MIT GRENZSTEIN
- 7.2  GEBÄUDEBESTAND
- 7.3 *2951/8* FLURSTÜCKSNUMMER

DIE BISHERIGEN FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES VON 1998 BEHALTEN WEITERHIN IHRE GÜLTIGKEIT!